



16. Juni 2008

## Informationen zum „Meeting Of Styles“

<p><b>Programm Meeting Of Styles Switzerland</b></p> <p><b>11.-13. Juli 2008, Winterthur/Grüze</b></p>	<p>Die Veranstaltung beginnt inoffiziell am Mittwoch mit der Grundierung der Wände und der Einrichtung der Infrastruktur. Spätestens Freitags treffen die KünstlerInnen ein. Am selben Tag wird mit der Darlegung des Konzepts, der Arbeitsaufteilung bzw. mit der Platzeinteilung an der Wand und dem Skizzieren begonnen. Von Freitag bis Sonntag sorgt das Soundsystem mit verschiedenen DJs zur musikalischen Unterhaltung der Gäste. Der Samstag wird als zentraler Tag des Events angesehen. Am Bild wird die grösste Veränderung nachvollziehbar zu beobachten sein. Abends wird eine Party mit den Künstlern und Besuchern stattfinden. Sonntags wird das Wandbild dann in Ruhe fertig gestellt.</p>
<p><b>Line-Up Graffiti-Artist</b></p>	<p><b>Tcf-crew, Bristol</b> (Grossbritannien)  <b>Schwarzmaler</b> (Schweiz)  <b>Sonic, Syke, Kesh &amp; Igb-crew</b> (Schweiz)  <b>Kesh, Nigs, Iceroc, Spoom</b> (Schweiz)  <b>Clockwork</b> (Schweiz)  <b>Onetruth-Crew</b> (Schweiz)  <b>Ms.Bles &amp; Prisko</b> (Puerto Rico)  <b>Zmogk</b> (Russland)  <b>F-lines-crew</b> (Italien)  <b>Wany</b> (Italien)  <b>Trise &amp; Sokz</b> (Österreich)  <b>Serio</b> (Frankreich)          ...und weitere Künstler, die spontan vorbeikommen</p>
<p><b>Die Geschichte des Meeting Of Styles (1997-2008)</b></p>	<p>Das MOS hat seinen Ursprung in den frühen 90er Jahren, als auf dem alten Schlachthof in Wiesbaden (D) über 3000m<sup>2</sup> Wandfläche zum legalen Sprühen gestaltet wurden und somit eine der grössten "Graffiti-Hall-Of-Fame" weltweit entstand. Mitte der 90er-Jahre plante die Stadt das Areal abzureissen. Um die Wichtigkeit solcher Flächen aufzuzeigen, wurde 1996 das Internationale „Wall Street Meeting“, unter dem Motto „Jugendkultur braucht Platz“, geboren. Das „WSM“ repräsentierte die vier Elemente der HipHop-Kultur (Graffiti, Breakdance, Rap, DJ-ing), fand von 1997 bis 2001 statt und konnte zahlreiche Künstler und tausende Besucher nach Wiesbaden locken. Das breite und positive Feedback inspirierte die Initiatoren, den Geist des Meetings in die Welt hinaus zu tragen – das „Meeting of Styles“ war geboren. So konnte die Idee bereits 2002 in 8 Städten in Europa und den USA getragen werden. 2007 fand das MOS bereits in 16 Ländern auf zwei Kontinenten statt.</p>
<p><b>Webseite</b></p>	<p><a href="http://www.meetingofstyles.com">www.meetingofstyles.com</a></p>
<p><b>Kontaktpersonen</b></p>	<p>Maaret Mayr (MOS Schweiz): <a href="mailto:medien_mos@gmx.ch">medien_mos@gmx.ch</a>          Manuel Gerullis (MOS worldwide): <a href="mailto:info@buntic-media.de">info@buntic-media.de</a></p>